



**Öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses am  
27.01.2020**

**(TOP 1)**

**Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Ausschussvorsitzende begrüßte alle Anwesenden und stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass die Mitglieder des Ausschusses rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden sind und der Ausschuss nach § 53 i.V. mit § 62 Abs. 5 HGO beschlussfähig ist. Ort und Stunde sowie die Tagesordnung sind auf der Homepage der Stadt Kirchhain [www.kirchhain.de/Verwaltung-Politik/Verwaltung/Bekanntmachungen](http://www.kirchhain.de/Verwaltung-Politik/Verwaltung/Bekanntmachungen) sowie im Kirchhainer Anzeiger öffentlich bekannt gegeben worden.

Einwendungen hiergegen sowie gegen die mit der Einladung zugestellte Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt. -/-

**Öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses am  
27.01.2020**

**(TOP 2)**

**Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 02.12.2019**

Die Niederschrift über die Sitzung am 02.12.2019 wurde mit dem

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

genehmigt. -/-

**Öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses am  
27.01.2020**

**(TOP 3) 20/2016-2021**

**Wahl einer stellvertretenden Schriftführerin**

Ja-Stimmen: 8    Nein-Stimmen: 0    Enthaltungen: 0  
einstimmig beschlossen

Gemäß § 61 (2) der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in Verbindung mit der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Kirchhain wird für den Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschuss

als stellv. Schriftführerin: Frau Klaudia Maksa

gewählt.

Die Wahl erfolgte gemäß § 55 (3) der HGO, da niemand widersprach, durch Handaufheben.

Die Gewählte hat die Annahme der Wahl erklärt. -/-

**Öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses am  
27.01.2020**

**(TOP 4)**

**Breitbandversorgung im Gebiet der Stadt Kirchhain;  
Erläuterungen durch den Geschäftsführer der Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH**

Herr Klaus Bernhardt, Geschäftsführer der Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH informierte die Ausschussmitglieder über den Stand der Breitbandversorgung im Gebiet der Stadt Kirchhain.

Herr Bernhardt ging insbesondere auf folgende Punkte ein:

- G-Projekt (Stand Umsetzung / Bundesförderung)
- Ideen-Wettbewerb
- FTTH – Masterplan
- Durchführung von Bautätigkeiten (u. a. Wiederherstellung von Oberflächen)
- Bereitstellung / Finanzierung von (Grundstücks-/Haus-) Anschlüssen (z. B. wer hat Anspruch auf kostenlosen Anschluss).

Die in der Sitzung gezeigte Power-Point-Präsentation ist im Gremieninfoportal hinterlegt. -/-

**Öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses am  
27.01.2020**

**(TOP 5)**

**Innenstadtoffensive "Ab in die Mitte";  
Sachstandsbericht der Verwaltung**

Bürgermeister Olaf Hausmann erläuterte anhand eines Power-Point-Vortrages die Innenstadtoffensive "Ab in die Mitte".

Der Vortrag ist im Gremieninfoportal einsehbar. -/-

**Öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses am  
27.01.2020**

**(TOP 6)**

**Sachstandsbericht der Verwaltung zum Antrag der CDU-Fraktion "Einführung eines  
Kirchhainer-Geschenkgutschein-Systems"**

Das System "Kirchhainer Geschenk-Gutschein" wurde von Bürgermeister Olaf Hausmann dargelegt.

Einzelheiten hierzu können im Gremieninfoportal eingesehen werden. -/-

**Öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses am  
27.01.2020**

**(TOP 7)**

**Ideenwettbewerb zu nachhaltigem Handeln;  
Beratung im Ausschuss**

Der Ausschussvorsitzende, Prof. Prof. Dr. Rainer Waldhardt, gab Ausführungen zum Ideenwettbewerb "Nachhaltiges Handeln".

Das Thema wurde von den Ausschussmitgliedern diskutiert und beraten.

Herr Prof. Dr. Waldhardt wird eine Einladung mit entsprechenden Informationen an die Fraktionsvorsitzenden senden, mit der Bitte, diese an interessierte Parlamentarier weiter zu geben. -/-

**Öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses am  
27.01.2020**

**(TOP 8)**

**Antrag der Stadtverordnetenfraktion Bündnis 90/Die Grünen:  
Lärmschutzmaßnahmen**

Der Antrag der Stadtverordnetenfraktion Bündnis 90/Die Grünen mit dem Wortlaut:

*"Der Magistrat wird gebeten, Maßnahmenvorschläge zu entwickeln, um insbesondere für die 165 ganztags und 117 nachts von Lärmproblemen Betroffenen zu schützen, die oberhalb der Auslösewerte zu verzeichnen sind.*

*Darüber hinaus sind die Betroffenen entsprechend zu informieren und anhand der ausgewerteten Lärmkartierung weitere potentiell Betroffene darzustellen."*

wurde nicht zur Abstimmung gestellt.

Bürgermeister Olaf Hausmann informierte darüber, dass sich die Verwaltung in Gesprächen mit dem Regierungspräsidium Gießen befindet. Herr Hausmann schlägt vor, die Thematik auch im Rahmen des Verkehrsentwicklungsplanes zu beraten, um evtl. Maßnahmen zur Lärmreduzierung in Abstimmung mit der Verkehrsplanung durchzuführen. -/-

**Öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses am  
27.01.2020**

**(TOP 9)**

**Mitteilungen des Magistrats**

1. Kreisverkehrsplatz „Frankfurter Straße/Kasseler Straße und Gehweganlagen im Bereich der Frankfurter Straße; Förderung

Für den im März 2019 beantragten Förderantrag zur o.g. Maßnahme hatte die Stadt Kirchhain als Wunschtermin für eine Förderzusage Dezember 2019. Dies in Abstimmung mit den mit der Förderzusage beginnenden Maßnahmenfristen.

Die Verkehrsinfrastrukturförderung Hessen Mobil Kassel hat im Dezember 2019 der Stadt Kirchhain mitgeteilt, dass eine Förderzusage für 2019 nicht gegeben ist. Als Begründung wurde das fehlende Baurecht infolge geänderter Plangrundlagen angeführt. Die Änderungen beziehen sich auf Vorgaben von Hessen Mobil Marburg zur Führung der Radwegeverbindung R6 im Bereich des Kreisverkehrsplatzes. Die Stadt Kirchhain hat auf Empfehlung der Förderbehörde den vorzeitigen Maßnahmenbeginn beantragt. Dieser liegt zur Entscheidung im zuständigen Ministerium.

Ein Aufklärungsgespräch mit Hessen Mobil Marburg unter Beteiligung des Regionalmanagers, Herrn Reichwein, fand am 23.01.2020 bei Hessen Mobil statt. Im Ergebnis wurde der Verwaltung mitgeteilt:

- 1) In der 05.KW/2020 ergeht die Erteilung des Baurechtes
- 2) Hessen Mobil hält an den Maßnahmen der Sanierungsoffensive 2016-2022 fest.
- 3) Infolge der zeitlichen Verzögerungen prüft Hessen Mobil Marburg unter den gegebenen Umständen auch den Bereich der Kasseler Straße L3043 Innerorts ebenfalls auszuführen.

Die Verwaltung wird mit der Verkehrsinfrastrukturbehörde Hessen Mobil Kassel in den nächsten Wochen den nächstmöglichen Termin für einen Förderbescheid klären. Nach mündlicher Auskunft ist hiermit voraussichtlich Mai/Juni 2020 zu rechnen.

Der Ausschuss bittet darum, die Planunterlagen im Gremieninfoportal zur Verfügung zu stellen.

2. Photovoltaikflächen im Stadtgebiet

Die Enerparc AG ist durch einen ihrer Projektentwickler im Oktober 2019 bei der Stadt Kirchhain vorstellig geworden. Die Enerparc AG hat die Zielsetzung großflächige Photovoltaikanlagen entlang der Bahnflächen zwischen dem KVP Stausebach und der Ortschaft Anzefahr auf landwirtschaftlichen Flächen zu errichten.

Die Stadt Kirchhain hat ein solches Projekt mit Zurückhaltung zur Kenntnis genommen und zunächst die Präferenz im Bau einer Anlage im Bereich der Überdachung des Busbahnhofes gesehen. Hierzu wurde der Enerparc AG eine Anlagenbeschreibung zur Verfügung gestellt.

Auf Nachfrage bei der Enerparc AG Anfang Januar 2020 hat diese gegenüber der Stadt versichert, dass gegenwärtig keine Pachtverträge abgeschlossen sind.

Auf Gespräche zwischen der Enerparc AG und der Grundstückseigentümer hat die Stadt Kirchhain keinen Einfluss.

3. Anhörungsverfahren zum Regionalen Nahverkehrsplan des RMV  
Den Fraktionen wurden die Unterlagen zum Anhörungsverfahren zur Verfügung gestellt und gebeten, evtl. Hinweise und Anregungen der Verwaltung bis spätestens zum 14.02.2020 schriftlich mitzuteilen.
  
4. Ersatzbeschaffung von Parkscheinautomaten  
Aufgrund des Alters und der stetigen Witterungseinflüsse der vorhandenen Parkscheinautomaten ist es notwendig, eine Ersatzbeschaffung von Parkscheinautomaten vorzunehmen.  
Die Verwaltung hat die Lieferung und Installation von zwölf solarbetriebenen Parkscheinautomaten an die Firma Flowbird Deutschland GmbH erteilt.
  
5. Zwischenbericht: THM Mittelhessen, Campus Kirchhain  
Bürgermeister Olaf Hausmann informierte die Mitglieder des Ausschusses darüber, dass er nach einem ersten Erörterungsgespräch mit den Vertretern der antragstellenden Fraktionen, den Stadtverordneten Reiner Nau (GRÜNE) und Dr. Christian Lohbeck (FDP), zusammen mit Fachbereichsleiter Dirk Lossin einen interessanten Erfahrungsaustausch mit dem Bürgermeister von Biedenkopf, Joachim Thiemig, und dem dortigen Büroleiter/Fachbereichsleiter, Jürgen Niess, hatte.  
Außerdem fanden bereits zielführende Gespräche mit dem Leitenden Direktor des Wissenschaftlichen Zentrums Duales Hochschulstudium der THM, Prof. Harald Danne, mit Landrätin Kirsten Fründt und dem stellvertretenden Geschäftsführer der Industrie- und Handelskammer Kassel-Marburg, Oskar Edelmann, statt.  
Als nächste Schritte kündigte der Bürgermeister Kontaktaufnahmen und Gespräche mit weiteren in der Sache wichtigen Akteuren an, um so schrittweise die für eine erfolgreiche Realisierung der Initiative „THM - Campus Kirchhain“ zwingend notwendigen Netzwerke aufzubauen.
  
6. Anfrage aus der letzten Sitzung: Schaumbildung auf der Ohm bei Großseelheim  
Der Stadtverordnete Reinhard Heck (Fraktion DIE LINKE) wies auf Schaumbildung auf der Ohm im Bereich des Sportplatzes in Großseelheim hin. Das Stadtbauamt wird um Prüfung und Rückmeldung gebeten. Das Gewässer „Ohm“ wird vom Wasserverband Lahn Ohm betreut. Rückfragen haben ergeben, dass die Schaumbildung von der Wirft eingetragen wurden. Einen Hintergrund bzw. eine Erklärung konnte nicht gegeben werden.  
Dem Landkreis, Fachdienst Naturschutz war ebenfalls die Schaumbildung gemeldet worden. Der Fachdienst Naturschutz vermutet diffuse Einträge von den landwirtschaftlichen Flächen v.a. Phosphat.

**Öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses am  
27.01.2020**

**(TOP 10)**

**Anfragen und Verschiedenes**

1. Herr Uli Balzer (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) bittet darum, dass nach der Umsetzung der Maßnahme zur Verlegung von Glasfaserkabel im Stadtteil Niederwald die Gehwege wieder in ihren ursprünglichen Zustand versetzt werden.
2. Herr Reinhard Heck (Fraktion DIE LINKE) wies darauf hin, dass im Bereich des Fuß- und Radweges am Wiesenknopfweg in Kirchhain Baumaterial abgelagert wurde. Die Firma Geißler Infra, als Investor des dortigen Bauvorhabens, soll durch die Verwaltung gebeten werden, dieses zu beseitigen.

G e f e r t i g t :

DER AUSSCHUSSVORSITZENDE

DER SCHRIFTFÜHRER

Prof. Dr. Rainer Waldhardt

Benjamin Beule, Verwaltungsfachwirt